

Assistenzprofessur (non Tenure Track) für Translationale Polytraumaforschung 100 %

An der Medizinischen Fakultät der Universität Zürich ist auf den nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Assistenzprofessur (non Tenure Track) für translationale Polytraumaforschung

neu zu besetzen.

Die Position ist auf 6 Jahre befristet und an der Klinik für Traumatologie des Universitätsspitals Zürich angesiedelt.

Die Assistenzprofessorin oder der Assistenzprofessor vertritt das Fach in Forschung, Lehre und Dienstleistung. Die Professur soll je zur Hälfte in Forschung und Lehre und in der Patientenversorgung tätig sein. Die Universität Zürich, das Universitätsspital Zürich und die nahe gelegene ETH Zürich bieten ein exzellentes Umfeld für engagierte qualifizierte Nachwuchsforschende.

Als Bewerber*in bringen Sie eine ausgiebige Erfahrung in der klinischen Behandlung schwerverletzter Patienten mit und können eine entsprechende Lehrtätigkeit nachweisen. Ein ausgewiesenes Interesse und eine wissenschaftliche Expertise in «Safe Definitive Surgery», die in Studien evaluiert werden soll, zeichnen Sie aus. Deshalb werden Erfahrungen mit tierexperimentellen Basisstudien sowie klinischen Studien vorausgesetzt. Ihre aktive Forschungstätigkeit ist im Idealfall bereits international anerkannt und durch die erfolgreiche Einwerbung kompetitiver Drittmittel unterstützt. Führungserfahrung in Unfallchirurgie auf der Stufe Oberarzt/-ärztin ist ebenfalls erwünscht.

Sie sind eine integrative Persönlichkeit mit Engagement in der interdisziplinären Zusammenarbeit. Gute organisatorische Fähigkeiten und eine hohe Belastbarkeit werden vorausgesetzt.

Deutschkenntnisse auf Niveau B2 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen sollten vorhanden sein oder müssen innert nützlicher Frist erworben werden.

Die Universität Zürich strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in Forschung und Lehre an und bittet deshalb qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich um ihre Bewerbung.

Bitte reichen Sie Ihre elektronische Bewerbung für diese Stelle bis zum 23. August 2021 ein. Bewerbungen per Post oder E-Mail können nicht berücksichtigt werden. Weitere

Informationen zu Bewerbungen finden Sie [hier](#). Für allfällige Auskünfte wenden Sie sich bitte an den Präsidenten der Berufungskommission, Prof. Dr. med. Alexander Zimmermann.